

## What's up? – Internationales Symposium für wegweisendes Gießverfahren

**Münster, 08. Mai 2018** Kompliziert geht auch einfach. Lost Foam ist der innovative Weg, komplexeste Bauteile leichter, kostengünstiger und effizienter zu produzieren. Das vielseitige Verfahren boomt, nicht nur in Asien. Vom 7. bis 8. November findet im Atlantic Hotel Universum in Bremen ein hochkarätiges Symposium zum Thema Lost Foam Casting statt, mit Referenten aus der ganzen Welt, konkretem Wissensaustausch und der Verleihung des Lost Foam Council Awards 2018.



What's up? – International Symposium in Bremen, 07. und 08. November 2018

Das Lost Foam Symposium bietet Unternehmen, Konstrukteuren und Designern einen praxisnahen Einblick in alle Bereiche der innovativen Technologie und stellt aktuelle Entwicklungen vor. In Vorträgen werden Einsatzmöglichkeiten, Bauteilbeispiele, Materialien, Anforderungen und Rahmenbedingungen in unterschiedlichen Absatzmärkten behandelt. Alle technischen Aspekte der Prozesskette werden im Gießlabor des Fraunhofer-Instituts für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM mit realer Anlagentechnik dargestellt.

geben in Keynotes Einblicke in ihre Arbeit und präsentieren aktuelle Trends. Abgerundet wird das Programm durch zahlreiche Möglichkeiten zum globalen Netzwerkaufbau und die Verleihung des Lost Foam Council Awards für die beste Umsetzung eines Lost Foam Gussteils. „Lost Foam erlebt zurzeit einen echten Boom in Asien, vor allem in China,“ erläutert Franz-Josef

Wöstmann, Leiter des Symposiums und Abteilungsleiter für Gießereitechnologie am Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM und fügt hinzu: „Auch in Indien, im Iran und in Russland wird das Verfahren immer häufiger angewendet. Jetzt werden die Weichen dafür gestellt, welches Land die Gussteile der Zukunft liefert“.



Franz-Josef Wöstmann,  
Fraunhofer IFAM

Das Lost Foam Symposium wird veranstaltet vom Lost Foam Council e.V., dem Fraunhofer IFAM und dem Verein Deutscher Ingenieure e.V.. Das in seiner Vielseitigkeit einzigartige Event verbindet die wichtigsten Treiber der Branche.

### Über das Lost Foam Gießverfahren:

Das Lost Foam Verfahren (LFV) ist ein Gießverfahren zur Produktion von vorwiegend besonders komplexen Metallbauteilen, die mit anderen Methoden gar nicht oder nur mit großem Aufwand hergestellt werden können. Dabei wird zunächst das Bauteil in einzelne hinterschnittfreie Segmente zerlegt. Diese Einzelsegmente werden in einem expandierfähigem Polymer geschäumt und dann zu einem Modell zusammengefügt und in binderlosen Formsand eingebettet. Durch Eingießen der Metallschmelze zersetzt sich das Modell vollständig. Dieses „Verlieren“ des Schaumstoffmodells während des Gießens gibt dem Lost Foam Verfahren seinen Namen. Das Ergebnis ist eine detailgetreue, einsatzfähige Metallkopie des Polymerschaummodells.

### Über den Lost Foam Council:

Der Lost Foam Council e. V. fördert als Vermittler zwischen Wirtschaft, Industrie, Forschung und Politik die wissenschaftliche und technologische Weiterentwicklung des Lost Foam Gießverfahrens (LFV) weltweit. Als Mitglieder gehören ihm derzeit 14 Unternehmen und Institutionen an, die das Verfahren bei der Produktion von Prototypen, Kleinserien oder Großserien in ihre Prozesskette integriert haben oder spezielle Materialien und Anlagentechnik für das Verfahren produzieren. Als Ansprechpartner für alle Fragen rund ums LFV bietet der Lost Foam Council regelmäßig Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen an und vermittelt Kontakte zu geeigneten LFV-Experten.

### Pressekontakt:

Lost Foam Council e. V. | Daniela Pille | Steinbrede 62 | 48163 Münster  
Telefon 0151 51 22 29 14 | [pille@lostfoamcouncil.de](mailto:pille@lostfoamcouncil.de) | [www.lostfoamcouncil.de](http://www.lostfoamcouncil.de)